

PRESSEMITTEILUNG

Vereidigung von drei neuen GRÜNEN-Stadträtinnen in Fürth

- **Drei neue GRÜNEN-Stadträtinnen vereidigt: Johanna Barber, Katrin Grünbaum und Dr. Kristin Hecker**
- **Kamran Salimi bleibt Fraktionsvorsitzender, neue Stellvertreterin ist Katrin Grünbaum**
- **Sabine Weber-Thumulla erzielt Achtungserfolg bei Wahl des Dritten Bürgermeisters**
- **GRÜNEN-Fraktion will sich weiter mit voller Kraft für grüne Werte wie Klima- und Umweltschutz, bezahlbares Wohnen, sozialen Zusammenhalt und eine Stärkung der Fürther Wirtschaft einsetzen**

Drei neue GRÜNEN-Stadträtinnen wurden in der konstituierenden Sitzung des Fürther Stadtrats am 6. Mai 2026 vereidigt. Johanna Barber, Katrin Grünbaum und Dr. Kristin Hecker ergänzen die erfahrene Stadträtin Sabine Weber-Thumulla und ihre Kollegen Felix Geismann, Kamran Salimi und Harald Riedel.

In einer internen Sitzung hatte die neue Fraktion im Vorfeld Kamran Salimi wieder einstimmig zum Vorsitzenden gewählt, seine neue Stellvertreterin ist Katrin Grünbaum. Alle GRÜNEN-Stadträt*innen sind sich einig, dass es viel Anstrengung braucht, um weiterhin den Klimaschutz voranzubringen – vor allem in einem Umfeld, in dem das Thema eher in den Hintergrund getreten ist: **„Es ist sehr bedauerlich, dass die Bundesregierung an bereits errungenen Erfolgen rüttelt und das Rad in Sachen Klimaschutz sogar zurückdreht. Und dies obwohl die Auswirkungen des Kriegs mit dem Iran zeigen, wie wichtig eine von fossilen Energiequellen unabhängige Energieversorgung ist.“** Auf kommunaler Ebene wollen die GRÜNEN-Stadträt*innen weiterhin das Bewusstsein für die Wichtigkeit von Klimaschutz und Klimaanpassung schärfen und **werden sich weiterhin mit voller Kraft für grüne Werte wie bezahlbares Wohnen, sozialen Zusammenhalt und eine Stärkung der Fürther Wirtschaft einsetzen.**

Ein schöner Erfolg sind die 13 Stimmen, die Sabine Weber-Thumulla in der konstituierenden Sitzung als Gegenkandidatin des amtierenden Dritten Bürgermeisters bekam - vor allem vor dem Hintergrund des Fraktionszwangs bei CSU und SPD. Am Rande der Sitzung spielte sich ebenfalls Erfreuliches ab, wie die GRÜNEN-Fraktion erzählt: **„Wir freuen uns sehr, dass sich für die Plakataktion „Fürth ist bunt“ so viele Mitwirkende gefunden haben. Gerade weil künftig leider auch sechs Mitglieder einer Partei im Fürther Stadtrat sitzen, die auf Spaltung, Hass und Zwietracht setzt und alles dafür tut, um demokratische Strukturen abzubauen.“**

Die neue Fraktion dankte in der letzten Fraktionssitzung den sieben ausgeschiedenen GRÜNEN-Stadträt*innen für ihr Engagement und versprochen, ihre Herzensprojekte weiter im Blick zu behalten – beispielsweise den schon oft beantragten Aktivspielplatz. **„Vielleicht gelingt es uns in der kommenden Amtszeit, endlich auch in Fürth ein solches pädagogisch betreutes Angebot zu schaffen“**, sagte Katrin Grünbaum, die die Pflegschaft der städtischen Spielplätze übernommen hat. Johanna Barbers Pflegschaft sind die Grund- und die Mittelschule Soldnerstraße, Dr. Kristin Heckers die Grundschule Maistraße und die Mittelschule Otto-Seeling-Straße. Die bestehenden Stadträte behalten ihre Pflegschaften: Felix Geismann - Rundfunkmuseum, Harald Riedel - Fuß- und Radwege, Kamran Salimi – Stadtarchiv, Schloss Burgfarnbach. Die Pflegschaft der Öffentlichen Anlagen von Sabine Weber-Thumulla wurde um die Friedhöfe erweitert.

Kontakt für Rückfragen: stadtratsfraktion@gruene-fuerth.de